

Verfahrenshinweise:

- a)  
Der Gemeinderat Jengen hat in der Sitzung vom 24.05.2004 die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen.  
Der Aufstellungsbeschluss wurde am 05.06.2004 ortsüblich bekannt gemacht.
- b)  
Zu dem Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 26.07.2004 wurden die Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB in der Zeit vom 23.08.2004 bis 30.09.2004 beteiligt.
- c)  
Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 13.12.2004 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 10.01.2005 bis 18.02.2005 öffentlich ausgelegt.
- d)  
Die Gemeinde Jengen hat mit Beschluss des Gemeinderats vom 14.03.2005 den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom 14.03.2005 als Satzung beschlossen.

Jengen, den 15.03.2005



Hauck  
1. Bürgermeister



- e)  
Der Beschluss über den Bebauungsplan wurde am 26. MRZ. 2005 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.

Jengen, den 29. MRZ. 2005

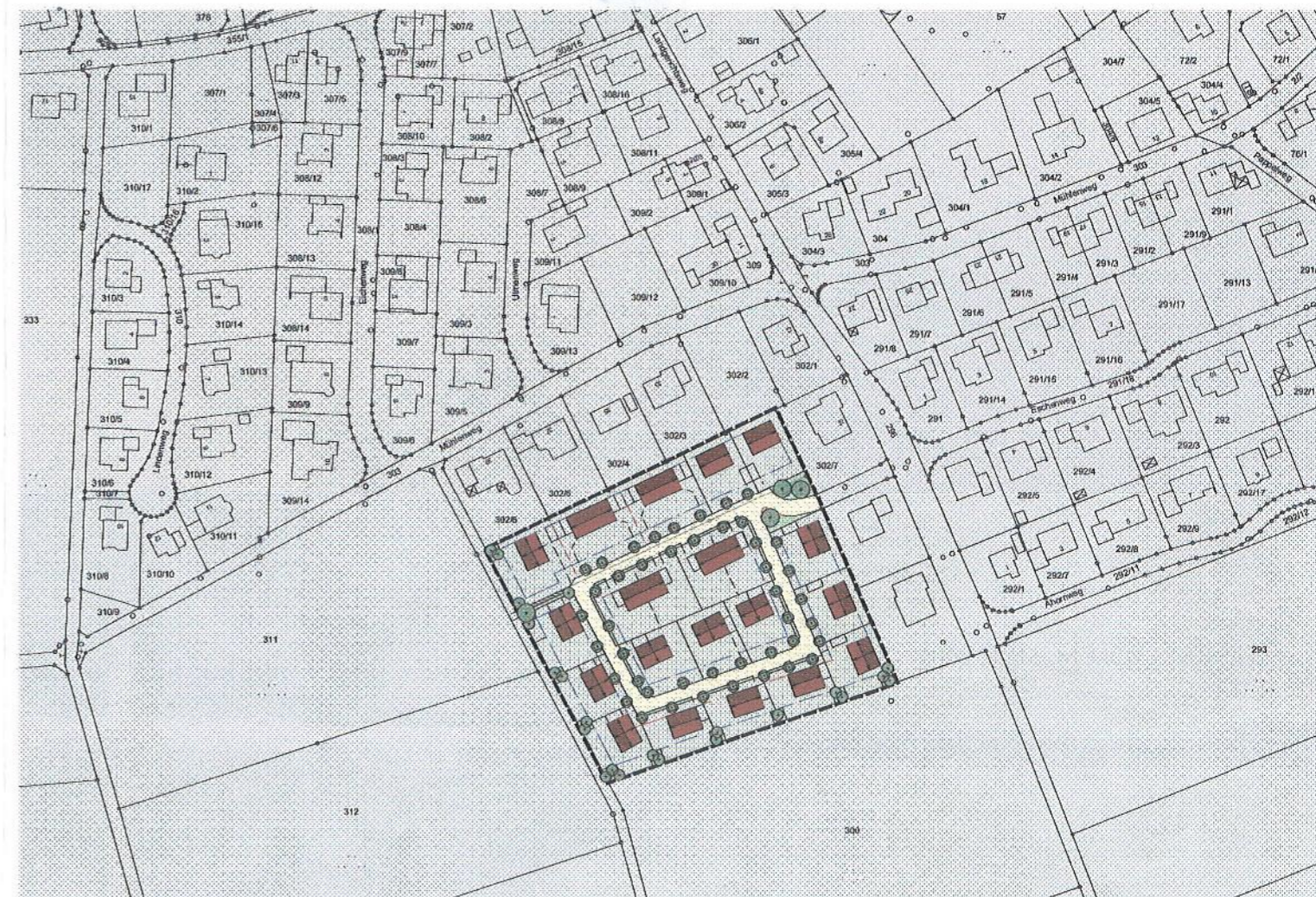


Hauck  
1. Bürgermeister



BEBAUUNGSPLAN

MÜHLÄCKER



FASSUNG VOM 14. MÄRZ 2005


ÜBERSICHT M 1.2500

# BEBAUUNGSPLAN MÜHLÄCKER

MIT INTEGRIERTEM GRÜNORDNUNGSPLAN M 1:1000

## FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

### GRENZEN

 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

### ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET

### MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

0,30 GRUNDFLÄCHE HÖCHSTZULÄSSIG 0,30  
 0,60 GESCHOSSFLÄCHENZAHL HÖCHSTZULÄSSIG 0,60  
 2 VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE,  
 WOBEI DAS ZWEITE VOLLGESCHOSS NUR  
 ALS DACHGESCHOSS AUSGEBILDET WERDEN DARF

### BAUWEISE

 OFFENE BAUWEISE

 EINZEL- ODER DOPPELHÄUSER

 BAUGRENZE


 BAULINIE

SD NUR SATTELDÄCHER ZULÄSSIG

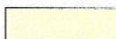
DN 24°-30° ZULÄSSIGER DACHNEIGUNGSBEREICH


WH WANDHÖHE MAX 4,50 M

FH FIRSHÖHE MAX 7,50 M


 ZWINGENDE HAUPTFIRSTRICHTUNG


### VERKEHRSFLÄCHEN


 VERKEHRSFLÄCHEN

 VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG  
 HIER: UNBEFESTIGTER FUSSWEG

### FREIFLÄCHENGESTALTUNG/ GRÜNORDNUNG

 PRIVATE GRÜNFLÄCHEN MIT PFLANZGEBOT -  
 ZU VERWENDEN: OBSTBÄUME LT. PFLANZLISTE §7 (3)

 ÖFFENTLICHES GRÜN MIT UNBEFESTIGTER RANDSTREIFEN -  
 DARF ZUR GRUNDSTÜCKERSCHLIESSUNG IM BEREICH DER STRASSE  
 UNTERBROCHEN WERDEN

 STRASSENBEGLEITBÄUME - SIEHE SATZUNG §7 (3) UND (4)

 BÄUME I. ORDNUNG - SIEHE SATZUNG §7 (3)



## HINWEISE DURCH PLANZEICHEN

 502 m<sup>2</sup> VORSCHLAG ZUR GRUNDSTÜCKSTEILUNG UND CA. GRÖSSE IN M<sup>2</sup>

 VORSCHLAG ZUR BEBAUUNG

 GRENZE DER RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHE DER RECHTSVERBINDLICHEN  
 BEBAUUNGSPLÄNE NR. 1 UND NR. 4



|   |                   |
|---|-------------------|
| WA  | I+D               |
| 0,30  | 0,60              |
| SD 24-30°   | WH MAX.<br>4,50 M |
|  | FH MAX.<br>7,50 M |
|  |                   |